

Michael Meeske (Ex Vorstand Marketing, Verwaltung und Finanzen)

Beitrag von „Karbbfm“ vom 9. Oktober 2017, 18:24

Irgendwie verstehe ich es trotzdem nicht. Der Schuldenberg wächst Jahr für Jahr von 17,7 über 18,5 (diese Zahl rumpelte ja noch vor kurzem durch die Medien) auf tatsächliche 20,8 Millionen.

Das kann doch nicht immer so weitergehen. Man muss doch auch mal anfangen, die Höhe der Verbindlichkeiten zu reduzieren. Das geht aber nur, wenn man einen Gewinn erzielt, aber wir schreiben noch nicht mal eine schwarze Null.

Ich bin mal echt gespannt, ob es dann im Oktober 2018 - trotz Transfererlösen (und da kommen im Winter ja wahrscheinlich noch ein paar Mille dazu), Gehaltseinsparungen und mehr TV-Geld - nicht plötzlich 23,4 Millionen sein werden.

Aber die allgemeine Stimmung - überall bei den Fans und im Verein - scheint "Ois easy, no problem, koa Angst" zu sein. Ich bin ja von einer Panik-Attacke noch weit entfernt, aber irgendwie Bauchschmerzen bereitet mir diese Entwicklung schon.